

Informationen

«Ein Jahr vor dem Kindergarteneintritt»





Ziele

- ⌘ Ein erster Kontakt
- ⌘ Klarheit und Sicherheit durch Information über
 - ⌘ die Organisation des Kindergartens
 - ⌘ die Betreuungsangebote
 - ⌘ das, was auf Ihr Kind zukommt
 - ⌘ Möglichkeiten, Ihr Kind zu unterstützen



Schulpflicht

Art. 45* Beginn

a) Grundsatz

¹ Das Kind wird am 1. August nach Vollendung des vierten Altersjahres schulpflichtig.

Volksschulgesetz des Kantons St. Gallen



Rückstellung

Art. 46* b) Aufschieb und Rückstellung

¹ Der Schulrat kann nach Anhören der Eltern und der Lehrperson:


- a) den Beginn der Schulpflicht um ein Jahr aufschieben;
- b) die Schülerin oder den Schüler in den ersten drei Monaten des Schuljahres ein Jahr zurückstellen.

Volksschulgesetz des Kantons St. Gallen



Stundentafel

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08.00 Uhr bis 11.40 Uhr					
	1. KG-J 2. KG-J	1. KG-J 2. KG-J	1. KG-J 2. KG-J	1. KG-J 2. KG-J	1. KG-J 2. KG-J
14.00 Uhr bis 15.40 Uhr		2. KG-J		2. KG-J	

 8.00 bis 8.50 Uhr | Wahlfreiheit im 1. Kindergartenjahr

Standorte





Zuteilung

- ⌘ Prinzip des Quartierkindergartens
- ⌘ Sicherer Schulweg
- ⌘ Klassengrößen 16 bis 24 Kinder
- ⌘ Verteilung: Mädchen, Knaben, Fremdsprachige



Unterrichtsergänzende Betreuung

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
6.30 Uhr					
8.00 Uhr bis 11.40 Uhr	1. KG-J 2. KG-J	1. KG-J 2. KG-J	1. KG-J 2. KG-J	1. KG-J 2. KG-J	1. KG-J 2. KG-J
11.40 Uhr bis 14.00 Uhr					
14.00 Uhr bis 15.40 Uhr		2. KG-J		2. KG-J	
15.40 Uhr bis 18.00 Uhr					



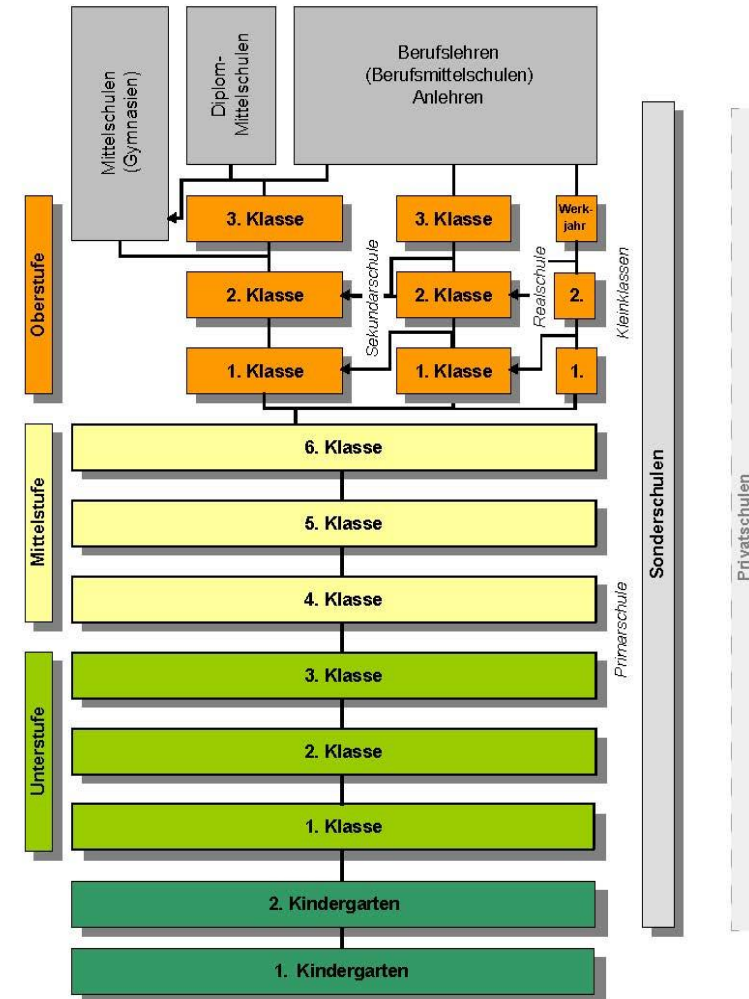
Hinweise zur freiwilligen, unterrichtsergänzenden Betreuung

- ⌘ Zugehörigkeit des Kindergartens zur Schuleinheit entscheidet über den Betreuungsstandort
- ⌘ Unterrichtsergänzende Betreuung ist modular buchbar
- ⌘ Betreuung ist immer kostenpflichtig, aber sozialtarifiert
- ⌘ Warme Mittagsverpflegung (9 Fr.) – alternativ kann Lunch mitgebracht werden
- ⌘ Ferienbetreuung (ganze oder halbe Tage buchbar) ausser in den Weihnachtsferien

Lehrplan

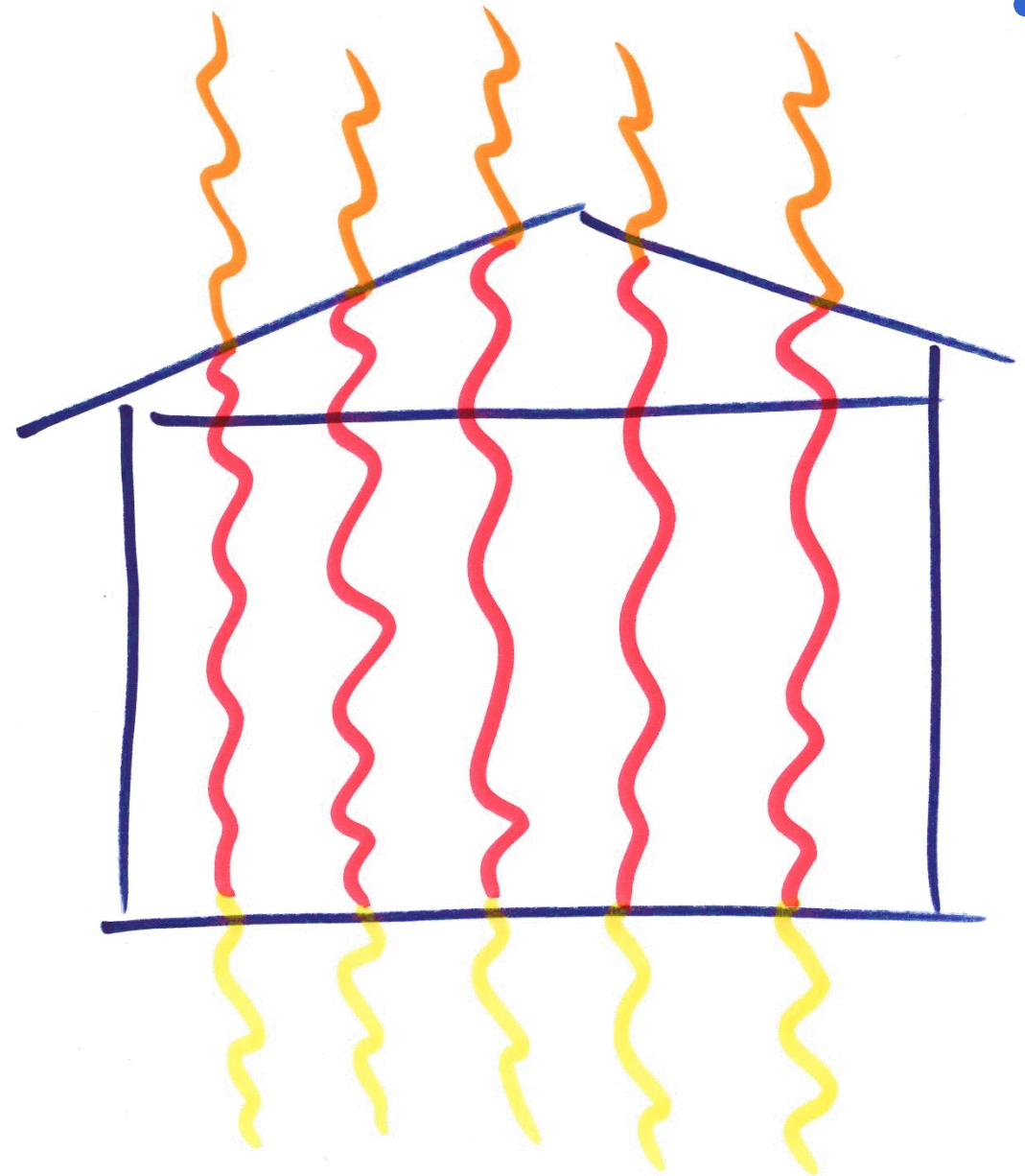
- Der Lehrplan gilt auch für den Kindergarten.
- Erste Stufe der 11-jährigen Volksschule
- Geplanter, zielgerichteter, kindgerechter Unterricht
- Kompetenzaufbau

Aufbau der Volksschule im Kanton St. Gallen Rapperswil Jona



Kompetenzaufbau

- ☞ Der Lehrplan definiert 365 Kompetenzen.
- ☞ Sie werden über die ganze Schulzeit aufgebaut.
- ☞ Jede Kompetenz ist in Stufen gegliedert.
- ☞ Die Kompetenzen stellen inhaltlich die «roten Fäden» dar.
- ☞ Der Kompetenzaufbau beginnt nicht «bei Null».



Beispiel: werfen und stossen

- ⌘ Kompetenz: «Die Schülerinnen und Schüler können Gegenstände weit werfen, stossen, schleudern und kennen die leistungsbestimmenden Merkmale.»
- ⌘ Stufe Kindergarten: «Die Kinder können Gegenstände in die Weite werfen».
- ⌘ Oberstufe: «Die Jugendlichen können wichtige Merkmale der Kugelstosstechnik nennen und anwenden».



Beispiel: lesen und verstehen

- ⌘ Kompetenz: Die Schülerinnen und Schüler können literarische Texte lesen und verstehen.
- ⌘ Stufe Kindergarten:
«Die Kinder können erzählte und vorgelesene Texte verstehen und darin den Handlungsablauf erkennen.»
- ⌘ Oberstufe:
«Die Jugendlichen können ihr Textverständnis zeigen, in dem sie einen Text gestaltend vorlesen (erzählend, direkte Rede, Spannungsbogen, ...).»





Weitere Beispiele aus dem Kindergarten

«Die Schülerinnen und Schüler...

- ☞ beschreiben Raumlagen mit den Begriffen zwischen, neben, auf, über, unter, innerhalb, ausserhalb, in der Mitte, vor, hinter, links, rechts.» **Mathematik**
- ☞ können Lebewesen ihren typischen Lebensräumen zuordnen (z.B. Wiese: Wildkräuter, Gräser, Insekten, Regenwurm, Käfer).» **Natur, Mensch, Gesellschaft**
- ☞ können sich im musikalischen Spiel der Gruppe anpassen (z.B. Tempo, Rhythmus, Lautstärke).» **Musik**
- ☞ können reissen, schneiden, falten und kleben.» **Bildnerisches Gestalten**



Nächster Informationsabend im Januar 2026

- ⌘ Detailinformationen
- ⌘ Einblicke in den Kindergartenalltag
- ⌘ Vorgehen für die Anmeldung
- ⌘ Termine



Vor dem Kindergarten

- KITA (Kindertagesstätten)
- Verein Tagesfamilien
- Spielgruppe
- Vorkindergarten
- Angebote der Stadtbibliothek
- Familienzentrum «Haus zum Schlüssel», (beim Drachenspielplatz)
- ELTERN und weitere Bezugspersonen:
Miteinander spielen, miteinander sprechen, gemeinsame Erlebnisse draussen



Fragen

↳ **zum Vorschulbereich**

Myrjam Steiner - myrjam.steiner@rj.sg.ch - 055 225 80 07

↳ **zum Kindergarten**

Priska Gäzi- priska.gaezi@rj.sg.ch - 055 225 80 09



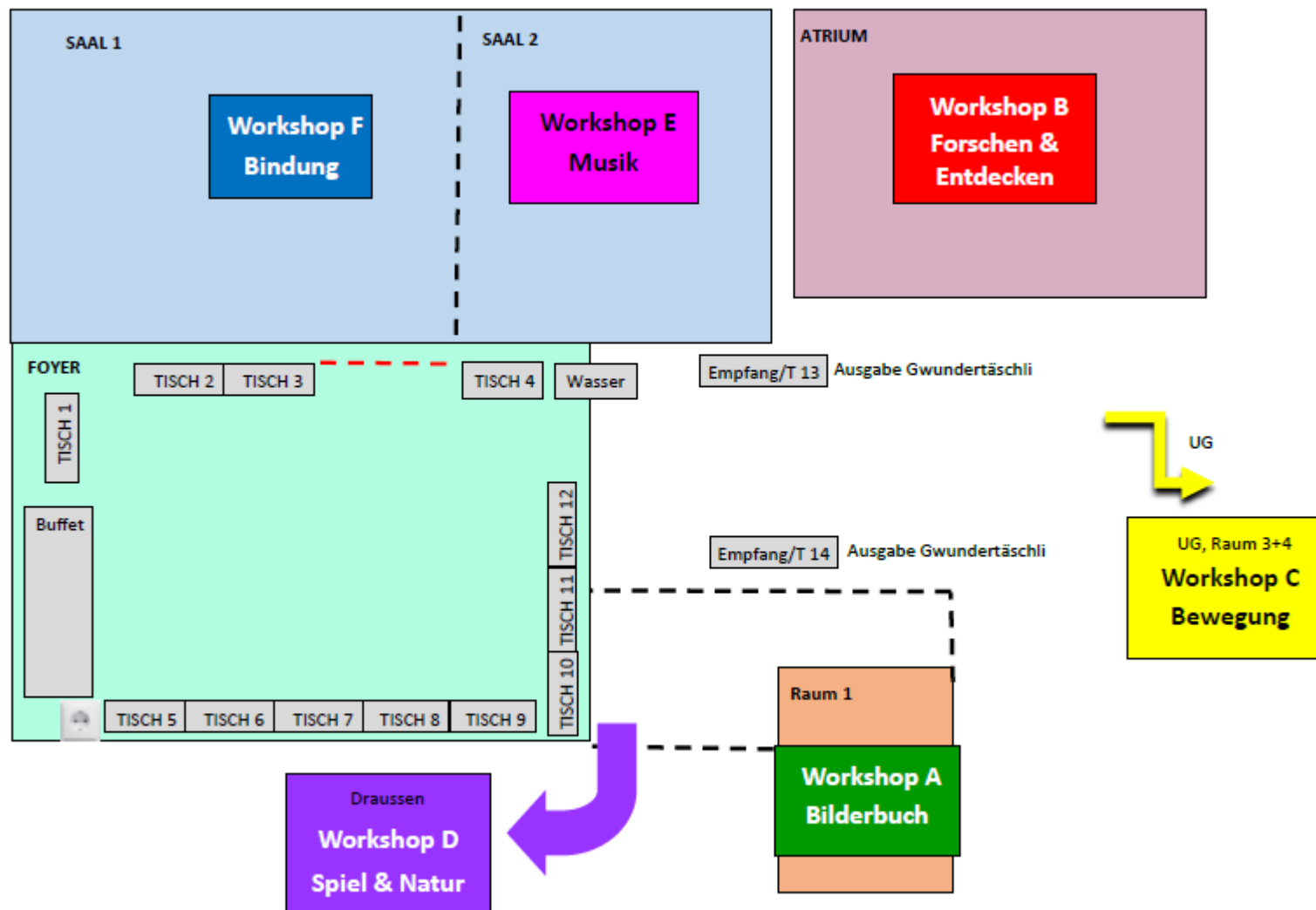
Weiterer Ablauf des Abends

- ⌘ Workshop I: von 20.05 – 20.25 Uhr
- ⌘ Workshop II: von 20.35 – 20.55 Uhr
- ⌘ Anschliessend Apéro und Marktplatz im Foyer



Vorstellung Workshopleiterinnen

- Workshop A (Bilderbuch): Nicole Casamassima, Raum 1
- Workshop B (Forschen): Beatrice Hänggi, Atrium
- Workshop C (Bewegung): Barbara Keller, Raum 3&4 im UG
- Workshop D (Spiel & Natur): Tina Schnetzler, Draussen
- Workshop E (Musik): Judith Kuhn, Saal 2
- Workshop F (Bindung): Noëlle Amstad und Vittoria Cioffi, Saal 1



Gwundertäschli





Danke ...